

RMC – RIEDER MONOLITHIC CAST

Weitere Informationen
www.rieder.cc



Zeitgenössische Entwürfe stellen abwickelnde Planer oft vor das Problem, die richtigen Materialien für die Ausführung zu finden. Die fortschrittliche Produktions-technik und die einzigartigen ökologischen Vorteile des Faserbetons von Rieder überzeugen.

Individuelle Einzelstücke mit flexiblen Formen

„Rieder Monolithic Cast“ ist eine spezielle Produktions-technik, die dreidimensionale Fassadenelemente ermöglicht. Mit Hilfe dieser Produktionstechnik können auf Anfrage individuelle Maße und Formen hergestellt

werden. Die modulare Schalungskonstruktion wird an das individuelle Design des Architekten angepasst. Selbst-verdichtender Beton (SCC), mit Faserbewehrung verstärkt, wird in die Schalung eingebracht. Jedes Element wird als eine Einheit produziert. Die Komponenten sind in einem Stück gegossen, sodass keine Schichten sichtbar sind. Dadurch entsteht das monolithische Erscheinungsbild. Durch den selbstentlüftenden Beton ist die Oberfläche nicht porös und ermöglicht Fassaden mit gleichmäßiger Farbverteilung. Die 3-dimensionalen Elemente weisen eine glatte oder sandgestrahlte Oberflä-

chenausführung auf. Die Farbe der Betongrundmasse ist variabel.

Kombination von fibreC & RMC bringt Vorteile

Alle „Monolithic Cast“ Elemente können mit extrudierten fibreC Platten kombiniert werden. fibreC Platten und RMC Elemente können in gleicher Farbe und Oberflächenbeschaffenheit hergestellt werden. Dies bietet dem Architekten eine wirtschaftliche Lösung für die gesamte Gebäudehülle. Herkömmliche fibreC Paneele können für einfache Flächen verwendet werden, speziell geformte RMC Elemente verkleiden anspruchsvolle Formen. Es können bereits während der Produktion Befestigungsanker für unterschiedliche verdeckte Befestigungssysteme integriert oder mithilfe von Schrauben nachträglich befestigt werden.

Die Vision von einer leichten und zugleich stabilen Fassadenplatte aus Beton, die Wetter und Umwelteinflüssen standhält und dabei nachhaltig und ästhetisch ist, prägte die Entwicklung von fibreC. Der Werkstoff fibreC ist bereits seit 2004 am Markt und garantiert absolute Sicherheit durch seine hervorragenden thermischen Werte, die eine Temperaturstabilität von bis zu 350° Celsius bieten.

Die Rieder Gruppe ist Spezialist rund um den Werkstoff Beton und bietet innovative Lösungen aus Faserbeton für Gebäudehüllen. Das Programm umfasst Produkte für den Bahn- und Straßenbau, Lärmschutzbauten, Fertigteile, Elemente für Stadt- und Gartengestaltung, Stützwände für den Landschaftsbau sowie verschiedene intelligente Fassadenlösungen aus Beton.



„Rieder Monolithic Cast“. Dreidimensionale Fassadenelemente, in einem Stück gegossen.